

## Sachsen beim Bundeskampfrichterlehrgang Technik

An dem Wochenende vom 5.3. bis 6.3.2011 zog es insgesamt 8 sächsische Technik-Kampfrichter unter der Leitung von Kampfrichterreferent Technik René Weber nach Gera zum Bundeskampfrichterlehrgang Ost.

Die meisten Teilnehmer nutzten den Lehrgang zur fachlichen Weiterbildung, um sich auf dem Laufenden zu halten im Bereich des Formenkampfrichterwesens und bekamen den Input aus erster Hand vom Bundeskampfrichterreferenten Technik Rainer Tobias.

Nach spannenden Diskussionen und aufklärenden Gruppengesprächen endete der erste Teil des Lehrgangs wie im Flug. Im Anschluss an dem theoretischen Teil fand die schriftliche Prüfung zum Erlangen der Bundeskampfrichterlizenz statt, bei welcher 6 sächsische Kampfrichter teilnahmen. Die meisten absolvierten die Prüfung um ihren Wissensstand zu testen und um lediglich den Eintrag für erfolgreiche Teilnahme am Lehrgang in den DTU-Pass zu erhalten, doch gab es auch zwei Prüflinge, welche die Lizenz erlangen wollten.

Nach dem Prüfungsstress konnten alle Lehrgangsteilnehmer ihre gesammelten Impressionen in gemütlicher Atmosphäre austauschen.



Teilnehmer am Technik-Lehrgang mit Bundestrainer Manuel Kolb (v.l.n.r.): Asis Mousa, Georg Andler, Matthias Tracksdorf, Detlef Chabierski, René Weber, Birgit Standau, Ralf Uhlich, Maik Schindler, Günter Andler.

Am nächsten Tag kamen die Lehrgangsteilnehmer beim Praxisteil mit Bundestrainer Manuel Kolb richtig ins Schwitzen. Es ging um die Formen 13 bis 16, welche nach aktuellem WTF-Standard vermittelt wurden. Neben den interessanten Tipps vom Bundestrainer wurden auch Fehlerschwerpunkte analysiert und mit Videoaufzeichnungen veranschaulicht. Dabei ging es dem Bundeskampfrichterreferenten besonders um die Schulung der Kampfrichteraugen, damit auch auf Kleinigkeiten geachtet wird und diese in Technik oder Präsentation geahndet werden.

In der Pause wurden die Ergebnisse der schriftlichen Prüfung bekannt gegeben. Erfreulicherweise haben alle Teilnehmer den Mindestprozentsatz von 60% erreicht, doch dass fast alle sächsischen Teilnehmer die 80%-Hürde knackten war nicht zu erwarten. Doch die größte Überraschung war wohl die Tatsache, dass Sachsen den Prüfungsbesten und –zweitbesten stellte. Georg Andler erreichte mit 91% das höchste Prüfungsergebnis, dicht gefolgt von Asis Mousa mit 90%.

So wurden René Weber und Georg Andler zur praktischen Prüfung zugelassen und kommen ihrem Wunsch, die Bundeskampfrichter-Lizenz Technik zu erlangen, ein Stückchen näher.

An dieser Stelle unsere Glückwünsche an alle Teilnehmer und Prüflinge.

Allem in allem war es ein sehr lehrreiches und spannendes Wochenende, welches bei allen Beteiligten positiv in Erinnerung bleiben wird.

Auch ein Dank an den Thüringer Landesverband, der diesen Lehrgang in Zusammenarbeit mit dem Bundeskampfrichterreferenten Rainer Tobias und dem Bundestrainer Manuel Kolb ausrichtete und mit einer guten Organisation zum reibungslosen Ablauf beitrug.



**Gruppenbild der Lehrgangsteilnehmer mit Bundeskampfrichterreferent Technik Rainer Tobias und Bundestrainer Manuel Kolb.**

Asis Mousa